

Stadt Leverkusen

Vorlage Nr. 2023/2461

Der Oberbürgermeister

/V-hy-schu

Dezernat/Fachbereich/AZ

25.10.2023

Datum

Beratungsfolge	Datum	Zuständigkeit	Behandlung
Kinder- und Jugendhilfeaus- schuss	09.11.2023	Beratung	öffentlich
Ausschuss für Stadtentwicklung, Planen und Bauen	13.11.2023	Beratung	öffentlich
Bezirksvertretung für den Stadt- bezirk I	20.11.2023	Beratung	öffentlich
Bezirksvertretung für den Stadt- bezirk II	21.11.2023	Beratung	öffentlich
Bezirksvertretung für den Stadt- bezirk III	23.11.2023	Beratung	öffentlich
Rat der Stadt Leverkusen	11.12.2023	Entscheidung	öffentlich

Betreff:

Errichtung von Kindertagesstätten - Sachstandsvorlage

Beschlussentwurf:

Der Rat der Stadt Leverkusen nimmt den Sachstand zum weiteren Vorgehen in Sachen Kitaplanung zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung mit der weiteren Bearbeitung und Realisierung der Standorte.

gezeichnet:

In Vertretung In Vertretung In Vertretung
Richrath Molitor Adomat Deppe

I) Finanzielle Auswirkungen im Jahr der Umsetzung und in den Folgejahren					
☐ Nein (sofern keine Auswirkung = entfällt die Aufzählung/Punkt beendet)					
☐ Ja – ergebniswirksam Produkt: Sachkonto: Aufwendungen für die Maßnah Fördermittel beantragt: ☐ Nei Name Förderprogramm: Ratsbeschluss vom zur Beantragte Förderhöhe:	n 🗌 Ja	%			
Auszahlungen für die Maßnahn Fördermittel beantragt:		%			
Maßnahme ist im Haushalt ausr ☐ Ansätze sind ausreichend ☐ Deckung erfolgt aus Produkt/F in Höhe von €		nschlagt			
Jährliche Folgeaufwendungen a ☐ Personal-/Sachaufwand: ☐ Bilanzielle Abschreibungen: Hierunter fallen neben den üblichen bilar bungen. ☐ Aktuell nicht bezifferbar	€		ge bzw. Sonderabschrei-		
Jährliche Folgeerträge (ergebniswirksam) ab Haushaltsjahr: ☐ Erträge (z. B. Gebühren, Beiträge, Auflösung Sonderposten): Produkt: Sachkonto					
Einsparungen ab Haushaltsjahr: ☐ Personal-/Sachaufwand: € Produkt: Sachkonto					
ggf. Hinweis Dez. II/FB 20:					
II) Nachhaltigkeit der Maßnahme	e im Sinne des	s Klimaschutze	S:		
Klimaschutz Nachhalti		kurz- bis	langfristige		
betroffen		nittelfristige achhaltigkeit	Nachhaltigkeit		
☐ ja ☐ nein ☐ ja ☐	nein [] ja □ nein	☐ ja ☐ nein		

Begründung:

Die seit Mai 2020 bestehende Projektgruppe hat im Herbst 2022 die erste Sachstandsvorlage Nr. 2022/1618 zur Beschlussfassung in den Rat der Stadt Leverkusen gegeben. Die Situation hinsichtlich der fehlenden Kita-Plätze ist weiterhin sehr angespannt. Dies zeigt die jährliche Erhebung der Anzahl der Betreuungsplätze.

Für das jeweils am 1. August beginnende Kindergartenjahr beginnt die <u>jährlich</u> durchgeführte Erhebung der Betreuungsplätze im Herbst des Vorjahres. Die Ergebnisse werden dem Kinder- und Jugendhilfeausschuss Anfang des jeweiligen Jahres vorgestellt, zuletzt mit der Vorlage Nr. 2022/1954 am 19.01.2023. Aktuell gibt es in der Kinderbetreuung für das Kindergartenjahr 2023/2024 einen Fehlbedarf von ca. 1.010 Plätzen, davon ca. 860 im U3-Bereich und ca. 150 Plätzen im Ü3-Bereich. Die Tendenz ist steigend. Zudem sind einige Kita-Einrichtungen in alten Gebäuden/Containerbauten untergebracht, die abgängig sind.

Bisherige Prüfungen im Rahmen der PG Kita:

Die in der Vorlage Nr. 2022/1618 beigefügte Standortliste wurde im letzten Jahr umfassend geprüft und fortgeführt. Eine aktualisierte Fassung ist der Vorlage als Anlage 1 beigefügt. In der Standortliste sind nur die neu zu errichtenden Kita-Plätze enthalten.

Fertig gebaute Kitas:

Fester Weg

Das Gebäude ist fertiggestellt und bezugsfertig. Der Betrieb erfolgt durch die Stadt Leverkusen. Es handelt sich um einen Neubau mit maximal acht Gruppen und insgesamt maximal 160 Plätzen. Durch den schlechten baulichen Zustand der Kita Kreuzbroicher Straße sollen zunächst die beiden Gruppen aus dieser bestehenden Kita in die Einrichtung am Fester Weg bis Ende Oktober 2023 umziehen. Entsprechende Gespräche werden seit August/September 2023 geführt.

Durch die Verlegung der Gruppen aus der städtischen Kita Kreuzbroicher Straße kann perspektivisch dort eine neue Kita geplant werden. Für die Kita Fester Weg war grundsätzlich geplant, dass ab November zwei weitere Gruppen sukzessive in Betrieb gehen. Aufgrund eines massiven Wasserschadens in der städtischen Kita Hans-Schlehahn-Straße, einhergehend mit umfassenden Sanierungsmaßnahmen, werden die dortigen drei Gruppen nunmehr zum Ende November/Anfang Dezember 2023 voraussichtlich bis Sommer 2024 in die Kita Fester Weg ausgelagert.

Eine Sanierung des Wasserschadens im Kita-Betrieb ist leider nicht möglich. Hinzu kommt die städtische Kita Adalbert-Stifter-Straße mit zwei Gruppen, die seit dem Hochwasserereignis im Juli 2021 in der städtischen Kita Hans-Schlehahn-Straße beherbergt ist. Mit Blick auf die vorgenannten Ausführungen ist daher nicht vor Sommer 2024 von einem Vollbetrieb in der neu entstandenen Kita Fester Weg auszugehen.

nbso – Nordseite Henkelmännchen Platz
 Das Gebäude ist fertiggestellt. Die Trägerschaft liegt bei der Arbeiterwohlfahrt Leverkusen (AWO). Der Neubau bietet Platz für maximal vier Gruppen mit insgesamt maximal 80 Plätzen. Die Abstimmungen mit der AWO hinsichtlich der Belegung laufen.

Geplant ist eine sukzessive Belegung ab Spätherbst 2023 und ein Vollbetrieb voraussichtlich ab Anfang 2024.

Johanneskirche

Das Gebäude ist nahezu fertiggestellt. Der Betrieb wird durch den Evangelischen KITA-Verband erfolgen. In dem Neubau können maximal fünf Gruppen mit insgesamt maximal 100 Plätzen untergebracht werden. Bezüglich der Belegung finden derzeit Abstimmungsgespräche mit dem Evangelischen KITA-Verband statt. Die Kita ist am 01.09.2023 im Ausweichquartier der Kirche mit zwei Gruppen an den Start gegangen.

Durch die fertiggestellten Kitas entstehen somit bis zu 340 Kita-Plätze. Eine Inbetriebnahme aller Plätze als "neue" Plätze ist jedoch mit Blick auf die Ausführungen zur Kita Fester Weg aktuell noch nicht gegeben.

<u>Laufende Umsetzung durch Investor*innen:</u>

Bodestraße

Der Rückbau des Altbaus durch die Gebäudewirtschaft ist abgeschlossen. Investorin für den Neubau ist die Wohnungsgesellschaft Leverkusen GmbH (WGL). Es handelt sich um einen Neubau mit maximal sechs Gruppen und insgesamt maximal 120 Plätzen.

Geschwister-Scholl-Straße

Die CC Coeln Consult GmbH (vormals SPC Schneider Projekt Consult) agiert als Investorin. Es ist ein Neubau geplant, der maximal acht Gruppen mit insgesamt maximal 120 Plätzen umfassen wird.

Eifelstraße/Von-Ketteler-Straße

Hier ist der Neubau einer Kita für maximal vier Gruppen und insgesamt maximal 80 Plätzen geplant. Als Investorin ist hier die Paeschke GmbH tätig.

• nbso – südl. Henkelmännchen Platz

Das Bebauungsplanverfahren ist mit dem Satzungsbeschluss vom 25.09.2023 abgeschlossen. Als Investorin agiert hier die WGL, die einen Neubau für maximal acht Gruppen und insgesamt maximal 160 Plätzen erschaffen wird.

Vorhabenbezogener Bebauungsplan V39/I "Manfort – IPL- Kita"
 Das Bebauungsplanverfahren läuft. Parallel hierzu hat der Investor den Bauantrag im Oktober eingereicht. Der Neubau wird maximal sechs Gruppen mit insgesamt maximal 110 Plätzen aufnehmen können und von Colonia Kids realisiert.

Gutenbergstraße

Das Bebauungsplanverfahren läuft. Die WGL tritt hier als Investorin auf und wird den Neubau für maximal sechs Gruppen mit insgesamt maximal 120 Plätzen errichten.

Bohofsweg

Das Bebauungsplanverfahren ist bereits eingeleitet. Der Beschluss zur öffentlichen Auslegung ist für 2024 vorgesehen. Der Satzungsbeschluss ist für 2025 vorgesehen. Geplant ist ein Neubau für maximal acht Gruppen mit insgesamt maximal 160 Plätzen.

Weinhäuser Straße

Das Bebauungsplanverfahren ist eingeleitet. Die Paeschke GmbH wird einen Neubau für maximal sechs Gruppen mit insgesamt maximal 120 Plätzen errichten.

Im Ergebnis werden mit den obengenannten Maßnahmen bis zu 990 Plätze entstehen.

nachrichtlich Information zur Weichselstraße:

Entsprechend dem Beschluss der Bezirksvertretung für den Stadtbezirk I sollen an der Weichselstraße zwei Großtagespflegen in Verbindung mit Wohnbebauung errichtet werden. Hierzu laufen Gespräche von Dezernat II – Finanzen und Digitalisierung mit der WGL.

Umsetzung durch Gebäudewirtschaft:

In der Hardenbergstraße wird die Gebäudewirtschaft den Neubau einer Kita in Holzbauweise übernehmen. Das Planungsrecht liegt bereits vor. Der kombinierte Planungsund Baubeschluss wird der Politik parallel zu dieser Vorlage zur Beratung vorgelegt. In der Hardenbergstraße sollen dann maximal sechs Gruppen mit insgesamt maximal 120 Kindern untergebracht werden.

Bestands-Kitas:

Einige Kindertagesstätten befinden sich in einem schlechten baulichen Zustand. Meist handelt es sich um Containerbauten aus den 60er und 70er Jahren. Hier kann es kurzfristig zu weiteren Platzdefiziten kommen. Dies betrifft insbesondere die Kitas an folgenden Standorten:

- Kreuzbroicher Straße (aktuelle Verlagerung in die Einrichtung Fester Weg),
- Theodor-Heuss Ring (2 Kita-Standorte),
- Am Telegraf,
- Scharnhorststraße.
- Sandstraße,
- Markusweg,
- Auermühle.

Neben den obengenannten Standorten müssen daher auch die anderen Flächen aus der Standortliste umgesetzt werden.

Fazit:

Mit den oben genannten Maßnahmen werden mit den bereits fertig gebauten Kitas insgesamt maximal 1.450 Plätze entstehen. Hiervon bis zu 340 Plätze in den fertig gebauten Kitas, 990 Plätze in den künftigen Kitas der jeweiligen Investor*innen und 120 Plätze in der Kita Hardenbergstraße, die von der Gebäudewirtschaft errichtet wird.

fertig gebaute Kitas	340 Plätze	
Investoren	990 Plätze	
Gebäudewirtschaft	120 Plätze	
Gesamtzahl	1.450 Plätze	

Hinsichtlich des Betriebs der Kindertageseinrichtungen arbeiten Bund, Land und Kommunen aktuell daran, den Fachkräftemangel zu lindern und mittelfristig zu beseitigen, sodass die Standorte mit ihren unterschiedlichen Träger*innen planmäßig eröffnen können.

Anlage/n:

Anlage 1 - Standortliste

lfd. Nr.	Name Standort	Stadtteil	GM/ Flur/ Flurst.	Eigentümer	Anzahl der Gruppen	Anzahl der vsl. Plätze	potentieller Investor	Betreiber/ Träger	planungsrechtliche Einordnung
1.	Geschwister-Scholl-Str. (ehemaliges evangelisches Kirchengelände)	Alkenrath	Schle./ 4/ 733	CC Coeln Consult GmbH (vormals Schneider Projekt Consult)	8		CC Coeln Consult GmbH (vormals Schneider Projekt Consult)	Ev. Kita-Verband	Planungsrecht besteht
2.	Hardenbergstraße/ Nachtigallenweg	Küppersteg	Bürrig/ 10/ 1243	Stadt	6	120	FB 65	Stadt	§ 34 BauGB
3.	Gutenbergstraße	Küppersteg	Bürrig/ 16/ 310, 1287, 578, 1190	Stadt	6	120	WGL		Bebauungsplan erforderlich
4.	Eifelstraße/ Von-Ketteler-Straße	Bürrig	Bürrig/ 4602/ 18/ 699	Paeschke	4	80	Paeschke	Ev. Kita-Verband	§ 30 BauGB
5.	Weinhäuserstraße (südlich Kleingartenverein)	Hitdorf	Hitdorf/ 693, 499/	Paeschke und Stadt	6	120	Paeschke		noch kein Baurecht
6.	IPL-Kita	Manfort	Wiesdorf/ 4609/ 30/ 319	KITA Projekt Colonia Kids GmbH & Co. KG	6	110	Colonia Kids GmbH & Co. KG		Bebauungsplan erforderlich
7.	Scharnhorststr. 13 (Neubau)	Manfort	Wiesdorf/ 4609/ 33/ 410	Stadt	3	60	FB 65	Stadt	§ 30 BauGB
8.	Johanneskirche	Manfort	Wiesd./ 33/ 437	Ev. Kirche	5	100	Ev. Kita-Verband		Standort in Bauphase
9.	nbso (Westseite) südlich Henkel- männchenplatz	Opladen	Opladen/ 4605/ 8/ 666	Stadt	8	160	WGL		Planungsrecht besteht
10.	nbso (Westseite) Nordseite vom Henkelmännchen- platz	Opladen	OP/ 8/ 801, 802	Derichs u Konertz GmbH & Co. KG	4	80	AWO		Standort in Bauphase
11.	Sandstraße	Opladen	Opladen/ 4605/ 1/ 1069	Stadt	4	60	BBF Opladen GmbH & Co. KG		Vorprüfung
12.	Bodestraße	Rheindorf	Rhein./ 1/ 895	Stadt	6	120	WGL		§ 34 BauGB
13.	Auermühle	Schlebusch	Schle./ 7/ 177, 154 (Teilfläche)	Stadt	8	160			Bebauungsplan erforderlich
14.	Kreuzbroicher Straße	Schlebusch	Schle./ 20/ 116, 416, 670, 671	Stadt	4	80			Planungsrecht besteht
15.	Bohofsweg / In der Wasserkuhl	Steinbüchel	Steinb./ 15/ 269	Stadt	8	160	WGL		Bebauungsplan erforderlich
16.	Heinrich-Lübke-Straße 140a (2. Kita)	Steinbüchel	Schle./ 57/ 782	Stadt				Stadt	Bebauungsplan erforderlich
17.	Fester Weg / Schopenhauer straße	Lützenkirchen	Lütz./ 37/ 14	Fa. Paeschke	8	160	Paeschke	Stadt	Bau abgeschlossen
18.	Lehner Mühle	Lützenkirchen	Lütz./	Kirche	2	40	НКМ	Kirche	Vorprüfung
	SUMME				96	1850			